

Abschiedsschmerz

Beitrag von „Meike.“ vom 6. Juli 2005 18:57

Ich lass manche Klassen auch ganz gerne ziehen - meine nervigen 13er z.B., die gegen Ende nur noch Noten diskutieren und sonst nix mehr wollten - all der Rieseninput, den ich zwei Jahre lang in sie hineingesteckt hatte und den sie auch immer wieder besonders lobend erwähnten - alles weg, es zählten nur noch die Punkte. Na bitte, ihr könnt gehn!

Anders bei meiner 6. Klasse, die mich zwar mit ihrem Pubertätswahn z.T. ganz schön auf Trab gehalten haben: Die kamen letzte Woche (eine Woche zu spät) zerknirscht an, weil sie meinen Geburtstag vergessen hatten: wie die heiligen drei Könige, einer mit Blumen, einer mit Geschenk und eine mit Gedicht, dann sangen sie mir alle noch einen "Miss X - Rap" auf Englisch und schworen, dass sie mich für den Rest meines Lebens mit kostenlosem Kopierpapier versorgen wollen, wegen meiner super Arbeitsblätter (das Geschenk war eine Farbpatrone für meinen Drucker gewesen!) und dass keine Klassenlehrerin nach mir jemals eine Chance bei ihnen hätte (was ich ihnen ausgedet habe). Da hätt' ich auch ein bisschen heulen können ...aber ich hab sie ja noch 2 Wochen.

Um diese Klasse werde ich dann aber trauern, weil sie mich wirklich "hineingelassen" haben: ich kenne ihre Haustiere, ihre Geschwister, ihre Albträume, ihre Zukunftsvisionen, ihre Interessen, ihre Sorgen, ihre Freuden und ihren Ärger - und ich kann mir nicht vorstellen, in "meinen" Pavillionraum zu kommen und jemand anderen als diese Wuselzwerge darin sitzen zu sehen...

Meine beiden anderen LKs bleiben mir derzeit erhalten - einer leider, einer zum Glück. Mal sehn, was draus wird.

Insgesamt eher froh um das Schuljahresende...

Heike